

**Protokoll der digitalen Sitzung des 3. Fahrgastbeirates der Stadt Heidelberg am 21.06.2021**

Anwesend:

<u>Stadtteil:</u>	<u>Mitglied:</u>	<u>Stellvertretendes Mitglied</u>
Altstadt	Steinle, Rita	
Bahnstadt	Menke, Till	
Bergheim		
Boxberg		
Emmertsgrund		
Handschuhsheim	Pirch-Rieseberg, B.	
Kirchheim	Mühlhausen, Thomas	Alkasari, Ferman
Neuenheim		
Pfaffengrund	Dill, Andreas	Seifert, Rita
Rohrbach		
Schlierbach		Knörr, Wolfram
Südstadt		
Weststadt	Milla, Frank	Herion. Norbert
Wieblingen		Schulz, Christina
Ziegelhausen		

entschuldigt:

Apfel, Christel (Mitglied Wieblingen)  
Bader, Viktoria (Mitglied Schlierbach)  
Braun, Rudolf (Mitglied Bergheim)  
Frauenfeld-Kocher (Mitglied Ziegelhausen)  
Salesch, Petra (stv. Mitglied Bergheim)

Verwaltung/rnv:

Schneider, Edward, rnv  
Dommasch, Frank, rnv  
Wacker, Martin, Amt für Verkehrsmanagement (Sitzungsleitung)  
Lochner, Simone, Amt für Verkehrsmanagement (Geschäftsführung Fahrgastbeirat/Protokoll)

Gast: Ambos, Karl-Hubertus (im öffentlichen Teil)

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:30 Uhr

**Sitzung des 3. Fahrgastbeirates der Stadt Heidelberg**  
**am Montag, den 21.06.2021 um 18:00 Uhr digital**

Tagesordnung:

nichtöffentlicher Teil

ein Tagesordnungspunkt

öffentlicher Teil

**TOP 1: Anfragen an den Fahrgastbeirat**

- Tarif Heidelberger Bergbahn für Anwohner
- Plan von Stadtteilgrenzen für das Stadtteilticket
- Kurzstreckenticketkauf haltestellenunabhängig

**TOP 2: Informationen zu ÖPNV-relevanten Themen**

- Vorstellung der Maßnahme „Taktverdichtung SVZ im Straßenbahnnetz“
- Ausblick auf weitere Baumaßnahmen 2021 mit SEV-Verkehr
- Vorschlag: Tausch der Linienäste 23 und 26 in Neuenheim
- Barrierefreier Umbau Haltestellen: Stand der Planung und Umsetzung

**TOP 3: Themen aus der Mitte des Fahrgastbeirates**

- Gestaltung der neuen Informationsdisplays in Bussen
- Händische Ampelumschaltung der Busfahrer auf der Linie 34
- Erreichbarkeit S-Bahn Altstadt zu Fuß und mit dem Fahrrad
- Tempo 30 innerorts: Erhöhte Sicherheit für Fahrzeuginsassen

#### **TOP 4: Teilnahme an Veranstaltungen**

- 10. ÖPNV Innovationskongress 09.-10.06.2021
- Online-Konferenz des Netzwerks der Fahrgastbeiräte am 07.05.2021

#### **TOP 5: Verschiedenes**

- Suche nach Mitglied fürs Sprechergremium

Herr Wacker begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Stellvertretungen zur Sitzung des Fahrgastbeirates, die aufgrund der Corona-Pandemie das zweite Mal digital stattfindet und erklärt die Sprechregeln.

Ausnahmsweise beginnt die Sitzung mit einem nichtöffentlichen Teil. Deswegen überprüft Frau Lochner die Teilnehmenden der Sitzung.

#### nichtöffentlicher Teil

ein Tagesordnungspunkt

#### öffentlicher Teil

##### **TOP 1: Anfragen an den Fahrgastbeirat**

- Plan von Stadtteilgrenzen für das Stadtteilticket

Frau Lochner stellt die Idee einer Heidelberger Bürgerin vor, dass ein Plan erarbeitet wird, auf dem die Stadtteilgrenzen für das Stadtteilticket kenntlich gemacht werden. Herr Schneider kommentiert, dass die Idee einleuchtend ist. Somit wird die Idee in die Gesprächsrunden zwischen der Stadt Heidelberg und der rnv mitgenommen.

- Kurzstreckenticketkauf haltestellenunabhängig

Darüber hinaus erläutert Frau Lochner einen weiteren Vorschlag der Bürgerin: Das Kurzstreckenticket haltestellenunabhängig zu verkaufen. Herr Menke äußert, dass bei einer Onlinebuchung auch die Haltestelle angegeben werden muss. Herr Schneider schildert für die rnv, dass das Personal der rnv bei der Umsetzung dieses Vorschlags nicht mehr den Überblick behalten kann. Auch für die Fahrgäste erscheint ein solcher Buchungsvorgang zu kompliziert. Somit wurde der Vorschlag diskutiert, aber wird nicht weiterverfolgt.

- Tarif Heidelberger Bergbahn für Anwohner

Herr Ambos präsentiert seine Idee, ein Anwohnerticket für die Bergbahn zu entwickeln. Seiner Ansicht nach ist eine Bergbahnfahrt für Anwohner zu teuer und damit unattraktiv. Seine Idee ist bereits in der Fahrgastbeiratssitzung am 15.06.2020 diskutiert worden. Aufgrund von Rückfragen wurde er zur Fahrgastbeiratssitzung eingeladen. Frau Lochner erklärt, dass u.a. Inhaber der VRN-Tickets bereits kostenfrei Bergbahn fahren können. Frau Steinle fügt hinzu, dass der Preis für das Bergbahnticket inklusive des Schlosseintritts ist. Herr Gottschalk fasst zusammen, dass der Vorschlag grundsätzlich vom Fahrgastbeirat unterstützt wird und durch die Geschäftsstelle bei der HSB eingebracht werden soll.

## TOP 2: Informationen zu ÖPNV-relevanten Themen

- Vorstellung der Maßnahme „Taktverdichtung SVZ im Straßenbahnnetz“

Herr Schneider stellt die Maßnahmen vor. Die Taktverdichtung soll vom 30-Min-Takt auf einen 20-Min-Takt erfolgen. Die Verdichtung ist an Sonn- und Feiertagen zwischen 10 Uhr und 22 Uhr sowie an Werktagen zwischen 19 Uhr und 22 Uhr geplant. Damit kommt die rnv einem Wunsch der Fahrgäste nach. Die Linie 5 ist hierbei ausgeklammert. Die Stadt Leimen kann sich nicht beteiligen; Eppelheim hat der Taktverdichtung zugestimmt. Somit bleibt abzuwarten, wie die Übertaktung ohne Leimen sich bewährt. Die Straßenbahnlinien 22, 23 (ohne Leimen), 24 und 26 sollen verdichtet werden. Auch die Buslinien im Bereich Boxberg und Emmertsgrund sollen enger getaktet werden. Ebenfalls ist die Vertaktung der Linien 23 und 24 in Rohrbach zu einem 10 -Min-Takt angestrebt. Insgesamt werden die Anschlüsse in die Region weitestgehend gehalten. Ähnliche Überlegungen zu Taktverdichtungen gibt es für Sandhausen. Die Umsetzung der Maßnahme ist für September 2021 geplant.

- Ausblick auf weitere Baumaßnahmen 2021 mit SEV-Verkehr

Herr Schneider gibt einen Ausblick auf verschiedene Baumaßnahmen mit SEV-Verkehr im Jahr 2021, die Auswirkungen auf die Fahrgäste haben:

- Ausbau Leimen Rohrbacher Straße (begonnen bis 30.09.2022)

Dadurch entsteht ein verkürzter Linienweg der Linie 23 bis Georgi-Marktplatz. Die Haltestellen Moltkestraße und Leimen Friedhof sind mit der Linie 723 erreichbar.

- Ausbau Endstelle Eppelheim (23.06.2021 bis 17.10.2021)

Durch diese Baumaßnahme enden die Linie 22 und 713 an der Grenzhöfer Straße. Es gibt keinen SEV. Herr Menke fragt nach, ob die Linie 22 durch die Baumaßnahme eingleisig fährt? Herr Schneider antwortet, dass die Bahn mit viel Zeitpuffer eingleisig fährt und wendet. Falls der Bus allerdings zu spät kommt, muss die Bahn rausfahren.

- Weichenerneuerung beim Betriebshof (16.11.2021 bis 22.11.2021)

Die Linien 20, 24, 26, 32, 34, 35 und 721 werden umgeleitet. Leider findet die Baumaßnahme im November und nicht in der Ferienzeit statt.

- Vorschlag: Tausch der Linienäste 23 und 26 in Neuenheim

Aufgrund des Umbaus der Endstelle Eppelheim können zukünftig 40m lange Bahnen auf der Linie 22 eingesetzt werden. Diese Situation muss neu betrachtet werden. Alle zur Verfügung stehenden 40m-Bahnen werden derzeit für die Linien 23 und 24 benötigt. Eine Umstellung der Linie 22 auf 40m-Bahnen ist kurzfristig aufgrund der Fahrzeugverfügbarkeit im bestehenden Liniennetz nicht möglich. Folgende Linienführungen ergeben sich durch den Vorschlag:

- Linie 22: Bismarckplatz – HD Hauptbahnhof Süd –Eppelheim (40m-Bahnen)
- Linie 23: Bismarckplatz – Rohrbach – Leimen (40m-Bahnen)
- Linie 26: Kirchheim – HD Hauptbahnhof Süd – Bismarckplatz – Handschusheim (30m-Bahnen)

Herr Mühlhausen erkundigt sich, ob die Linie 26 wie bisher fährt. Herr Schneider bejaht. Herr Gottschalk und Herr Menke loben den Vorschlag.

- Barrierefreier Umbau Haltestellen: Stand der Planung und Umsetzung

Herr Schneider stellt den Umbaustand der barrierefreien Haltestellen im Heidelberger Stadtgebiet vor. Die Bushaltestellen hip und am Radweg Schlierbach – Neckargemünd (Bus) sind abgeschlossen. In Eppelheim ist die Kirchheimer Straße noch für das Jahr 2021 geplant. Für das Jahr 2022 sind folgende Haltestellen vorgesehen: Leimen Kurpfalz-Zentrum (Straßenbahnhaltestelle), Moltkestraße (Straßenbahn- und Bushaltestelle), Leimen Friedhof (Straßenbahn- und Bushaltestelle), Peterskirche (Bushaltestelle) sowie die Bushaltestellen im Mark-Twain-Village.

Frau Schulz erkundigt sich nach der Haltestelle Jahnstr. Voraussichtlich wird diese in den nächsten Wochen in Betrieb gehen. Herr Schneider schildert, dass die Fahrgastunterstände und Bushaltestellen in Zusammenarbeit mit dem Amt für Vermögen und Bau Baden-Württemberg geplant und aufgestellt werden. In diesem Zusammenhang thematisiert Frau Lochner die Anfrage eines Bürgers an den Fahrgastbeirat. Der Bürger kritisiert die Ausstattung der Bushaltestellen im Neuenheimer Feld. Herr Schneider teilt mit, dass überprüft wird, inwiefern der Einbau von Sitzgelegenheiten oder Windschutze nachträglich erfolgen kann. Herr Pirch-Rieseberg begrüßt den Ausbau an der Peterskirche und regt die rechtzeitige Ausschilderung an der Treppe an.

### **TOP 3: Themen aus der Mitte des Fahrgastbeirates**

- Gestaltung der neuen Informationsdisplays in Bussen
- Händische Ampelumschaltung der Busfahrer auf der Linie 34
- Erreichbarkeit S-Bahn Altstadt zu Fuß und mit dem Fahrrad
- Tempo 30 innerorts: Erhöhte Sicherheit für Fahrzeuginsassen

Aus zeitlichen Gründen muss der TOP 3 in die nächste Fahrgastbeiratssitzung verschoben werden.

#### **TOP 4: Teilnahme an Veranstaltungen**

- 10. ÖPNV Innovationskongress 09.-10.06.2021
- Online-Konferenz des Netzwerks der Fahrgastbeiräte am 07.05.2021

Aus zeitlichen Gründen muss der TOP 4 in die nächste Fahrgastbeiratssitzung verschoben werden.

#### **TOP 5: Verschiedenes**

Die Neuwahl des Sprechergremiums hätte im Jahr 2020 durchgeführt werden müssen. Aufgrund der Pandemie wurde beschlossen die Wahl in der nächsten Präsenzsitzung im September durchzuführen. Weiterhin stehen Herr Menke und Herr Pirch-Rieseberg zur Wahl. Da Frau Apfel nicht mehr zur Wahl steht, wurden neue Mitglieder vorgeschlagen. Herr Pirch-Rieseberg regt an, dass auf die Frauenquote geachtet werden sollte und weist auf die kurze Periode bis zur Neuwahl hin. Als neues Mitglied für das Sprechergremium steht Frau Steinle zur Verfügung.

Herr Wacker schließt die Sitzung 20:30 Uhr.

Protokollführung:

---

Simone Lochner (81)

Für die Richtigkeit des Protokolls:

---

Martin Wacker (81)

---

Mitglieder des Sprechergremiums

